



Bundesverband
Beteiligungskapital e.V.

DATENSCHUTZ- ERKLÄRUNG DES BVK

Inhalt

1. EINLEITUNG

2. DATENSCHUTZHINWEISE

- (1) Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?
- (2) Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?
- (3) Zu welchen Zwecken nutzen wir diese Daten?
- (4) Auf welcher rechtlichen Grundlage erfolgt die Datenverarbeitung?
- (5) Wie lange speichern wir die Daten?
- (6) An wen geben wir Daten weiter?
- (7) Wo werden die Daten verarbeitet?
- (8) Welche Rechte haben Sie als Betroffener?

Bundesverband Beteiligungskapital –
German Private Equity and
Venture Capital Association e.V. (BVK)

Reinhardtstr. 29 b | 10117 Berlin
Tel. 030 306982-0
Fax 030 306982-20

bvk@bvkap.de | www.bvkap.de

Gültig ab 21. Juni 2017

1 | EINLEITUNG

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit der Mitgliedschaft im Bundesverband Beteiligungskapital (BVK)

Nachfolgend möchten wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit Ihrem Antrag auf Mitgliedschaft informieren.

2 | DATENSCHUTZHINWEISE

1. **WER IST FÜR DIE DATENVERARBEITUNG VERANTWORTLICH?**

Der Verantwortliche im Sinne von Art. 4 Nr. 7 DSGVO und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist der:

Bundesverband Beteiligungskapital –
German Private Equity and Venture Capital Association e.V. (BVK)
Reinhardtstraße 29 b
10117 Berlin

Weitere Informationen zu unserem Verband, Angaben zu den vertretungsberechtigten Personen und auch weitere Kontaktmöglichkeiten finden Sie im Impressum unserer Internetseite unter <https://www.bvkap.de/impressum>

2. **WELCHE PERSONENBEZOGENEN DATEN VERARBEITEN WIR?**

Wir verarbeiten die Daten, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrem Aufnahmeantrag für die ordentliche oder assoziierte Mitgliedschaft im BVK zugesendet haben. Das sind insbesondere Name, Vorname, Adresse und Kontaktdaten (z.B. Telefon, E-Mail).

3. **ZU WELCHEN ZWECKEN NUTZEN WIR DIESE DATEN?**

Wir nutzen die personenbezogenen Daten, um Sie als Mitglied im BVK aufzunehmen. Die erhobenen Daten werden zur Durchführung Ihrer Mitgliedschaft und unserer satzungsmäßigen Aufgaben verwendet, einschließlich der Versendung von Beitragsrechnungen, Einladung und Organisation von Veranstaltungen und zum Versand von Informationen und Newslettern.

4.**AUF WELCHER RECHTLICHEN GRUNDLAGE ERFOLGT DIE DATENVERARBEITUNG?**

Wir verarbeiten Ihre Daten für die Durchführung Ihrer Mitgliedschaft und unserer satzungsmäßigen Aufgaben. Für diesen Fall ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Sollten Daten für darüberhinausgehende Zwecke verarbeitet werden, so erfolgt diese Datenverarbeitung auf Grundlage einer Einwilligung nach Art. 6 Abs.1 lit. a) DSGVO oder berechtigter Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Unser berechtigtes Interesse in der weiteren Verarbeitung besteht dann insbesondere in der Geltendmachung bzw. der Abwehr von Rechtsansprüchen

5.**WIE LANGE SPEICHERN WIR DIE DATEN?**

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten bis zur Beendigung der Mitgliedschaft gemäß Satzung und darüber hinaus gemäß gesetzlicher Verpflichtung u.a. aus dem Handelsgesetzbuch und der Abgabenordnung. Die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn Jahren.

6.**AN WEN GEBEN WIR DATEN WEITER?**

Grundsätzlich erhalten auf Ihre Daten nur Personen Zugriff, die diese Daten für die Betreuung der Mitgliedschaft innerhalb der Geschäftsstelle benötigen. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

7.**WO WERDEN DIE DATEN VERARBEITET?**

Ihre Mitgliedsdaten werden grundsätzlich in Rechenzentren innerhalb der Bundesrepublik Deutschland verarbeitet.

Sollten Daten außerhalb des EWR verarbeitet werden, erfolgt dies nur, soweit in dem Drittland ein angemessenes Datenschutzniveau gemäß Art. 44 ff. DSGVO durch die EU-Kommission bestätigt wurde oder andere angemessene Garantien zum Schutz personenbezogener Daten vorhanden sind.

8.

WELCHE RECHTE HABEN SIE ALS BETROFFENER?

Einwilligungen zur Verwendung Ihrer freiwilligen Angaben und eine Einwilligung zur weitergehenden Verwendung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gegenüber dem BVK unter den genannten Kontaktdaten widerrufen.

Jeder Betroffene hat das Recht auf:

- Auskunft nach Art. 15 DSGVO,
- Berichtigung nach Art. 16 DSGVO,
- Löschung nach Art. 17 DSGVO,
- Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO,
- Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO, und
- Widerspruch gegen Verarbeitung aufgrund berechtigten Interesses nach Art. 21 DSGVO.

Für die Rechte auf Auskunft und auf Löschung gelten die Einschränkungen der §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus haben Sie ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG.